

Anlage:**Abgrenzungskriterien der Gesamtabwägung**

<i>Indizien für abhängige Beschäftigung</i>	<i>Indizien für Selbstständigkeit</i>
(1) Formale Kriterien	(1) Formale Kriterien
<ul style="list-style-type: none"> • (ausdrücklicher) Arbeitsvertrag • fehlende Gewerbeanmeldung • fehlender Handelsregistereintrag • fehlende eigene Betriebsnummer • fehlende eigene Steuernummer 	<ul style="list-style-type: none"> • andere Vertragsbeziehung • Gewerbeanmeldung • Handelsregistereintrag • eigene Betriebsnummer • eigene Steuernummer
(2) Persönliche Umstände	(2) Persönliche Umstände
<ul style="list-style-type: none"> • fehlende kaufmännische Kenntnisse • fehlende Fachkenntnisse • unzureichende Sprachkenntnisse • fehlende (eigene) Erlaubnis/ Genehmigung für Tätigkeit (z. B. Taxikonzession, etc.) • Mitgliedschaft in Arbeitnehmerorganisationen (z. B. Gewerkschaften, etc.) 	<ul style="list-style-type: none"> • kaufmännische Kenntnisse • Fach- und Spezialkenntnisse • vorhandene Sprachkenntnisse • erforderliche Erlaubnisse/ Genehmigungen vorhanden • Mitgliedschaft in Berufsverbänden, IHK, Handwerkskammer etc.
(3) Integration in Betriebsablauf des Arbeitgebers/ Weisungsgebundenheit	(3) Keine Integration in Betriebsablauf, fehlende Weisungsgebundenheit
<ul style="list-style-type: none"> • Eingliederung in betrieblichen Arbeitsablauf/ Produktionsprozess • einfache/ untergeordnete Tätigkeiten • Schulden der Arbeitskraft • enge Zusammenarbeit mit Arbeitnehmern • identische Tätigkeit wie sonstige Arbeitnehmer des Unternehmens • Vorgaben zu Arbeitszeit, Beginn und Ende der Tätigkeit sowie Pausenzeiten • Vorgaben zum Arbeitsort • fehlende eigene Betriebsstätte • Verbringung zum Arbeitsort geregelt • Planung/ Organisation der Tätigkeit durch Arbeitgeber • konkrete Vorgaben zur Durchführung der Tätigkeit • persönliche Leistungserbringung • Verpflichtung zur Ausführung der Tätigkeit • Kontrollen/ Berichtspflichten • feste/ gleichbleibende Vergütung • arbeitnehmertypische Lohnbestandteile (z. B. Überstundenvergütung, etc.) • Lohnabrechnung durch Arbeitgeber • Nutzung gestellter Arbeitsmittel • Nutzung gestellten Arbeitsmaterials • fehlende Mitbestimmung bei Auswahl von Arbeitsmitteln und -material • kein Aufkommen für Nebenkosten • Bekleidungsvorschriften/ Firmenkleidung • Urlaubsanspruch/ Lohnfortzahlung im Urlaub • Wettbewerbs-/ Konkurrenzverbot • Beherbergung durch Arbeitgeber 	<ul style="list-style-type: none"> • fehlende Eingliederung in betrieblichen Arbeitsablauf/Produktionsprozess • Verrichtung besonderer Tätigkeit(en) • Schulden des Arbeitserfolgs • individuelle/ trennbare Arbeitsleistung • abweichende/ weitergehende Tätigkeit wie angestellte Arbeitnehmer • freie Einteilung von Arbeitszeit, Beginn und Ende der Tätigkeit sowie Pausenzeiten • fehlende Vorgaben zum Arbeitsort • eigene Betriebsstätte/ Geschäftsräume • eigenes Aufsuchen des Arbeitsorts • eigene Planung/ Organisation der Tätigkeit • fehlende Vorgaben zur Durchführung der Tätigkeit • Delegations-/Vertretungsmöglichkeit • Ablehnen von Aufträgen möglich • fehlende Kontrollen/ Berichtspflichten • variable Vergütung • fehlender Anspruch auf typische Arbeitgeberleistungen • eigene Abrechnung/ Rechnungsstellung • Nutzung/ Beschaffung eigener Arbeitsmittel • Nutzung/ Beschaffung von Arbeitsmaterial • eigene Auswahl von Arbeitsmitteln und -material • Aufkommen für Nebenkosten (z. B. Kraftstoff, Wartung, Reparatur, etc.) • fehlende Bekleidungsvorschriften/ eigene Firmenkleidung • fehlende(r) Urlaubsanspruch/ Lohnfortzahlung im Urlaub • fehlendes Wettbewerbs-/ Konkurrenzverbot • eigene Beherbergung

(4) Fehlende(s) Unternehmerinitiative/-risiko	(4) Vorhandene(s) Unternehmerinitiative/-risiko
<ul style="list-style-type: none"> • fehlender Kapitaleinsatz • fehlende Unternehmerinitiative (Eigenwerbung, Kundenakquise, feste Preise etc.) • Auftreten im Namen des Arbeitgebers • (Vollzeit-)Tätigkeit für einen Arbeitgeber • keine Beschäftigung eigener Arbeitnehmer • fehlende Gewinn- und Verlustbeteiligung • Lohnfortzahlung im Krankheitsfall • Arbeitgeber trägt Risiko der Schlecht- oder Nichterfüllung durch Arbeitnehmer • fehlende (eigene) Versicherungen • fehlendes Geschäftskonto 	<ul style="list-style-type: none"> • eigener Kapitaleinsatz • eigene Unternehmerinitiative (Werbung, Kundenakquise, Rabattgewährung etc.) • Auftreten nach außen in eigenem Namen • (zeitliche Möglichkeit zur bzw. tatsächliche) Tätigkeit für mehrere Auftraggeber • Beschäftigung eigener Arbeitnehmer • Gewinnchancen und Verlustrisiko • fehlende Lohnfortzahlung im Krankheitsfall • eigenes Risiko der Schlecht- oder Nichterfüllung • eigene Versicherungen • eigenes (gesondertes) Geschäftskonto

Auszug aus BeckOnline Sozialrecht, Rofs/Giesen/Kreikebohm/Udsching
Stand 01.12.2018